

Seite des wackeren Ludwig Pfau und kämpfte mit ihm gegen Volksknechtung und Bevormundung. Der ungewöhnliche Mann war ein sehr eifriger Turner, der sich noch 1923 als ältester aktiver Jünger Jahns an dem Deutschen Turnfest in München beteiligte. Turnen und Wandern waren seine Lieblingssportarten. Sie schufen den notwendigen Ausgleich zu seiner Berufstätigkeit. „Wer rastet, der rostet!“ Das war sein Merkspruch! Aber er wußte auch, daß er sich auf sein Ende vorzubereiten hatte, daß auch zu ihm der Tod kommen werde. Da er die Eigenschaften eines Bastlers besaß, übte er sich auch im Zimmern eines eigenen Sarges, den er mit ins Erholungsheim nahm, wo er die letzten Jahre verbrachte. Weib und Kind waren längst gestorben. Und in diesen Sarg hat man ihn vor einigen Tagen gebettet, nachdem seines Herzens Uhr aufgehört hatte zu schlagen, und hat ihn an den stillen Ort gebracht, wo alle abgelaufenen Uhren ruhen. Man könnte auf seinen Grabstein diesen Vierzeiler setzen:

In Sturm und Drang wandeltest du durchs Leben
und hinterlässest eine goldne Spur.
Den Geist der Freiheit sieht man drüben schweben,
der dich erfüllt mit süßem, heißem Leben,
noch bis zum letzten Ticktack deiner Uhr. (VI 3/496)

Quedlinburg. Am 5. Mai verschied nach schwerem Leiden Herr Kollege Hermann Weyland, Ehrenmitglied der Uhrmacher-Zwangsgemeinschaft von Halberstadt und Umgegend, im 83. Lebensjahre. (VI 3/501)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Berlin. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Juweliers Arthur Muhlke, Manteuffelstraße 5, früher in Stettin, Berliner Tor 6, ist infolge Schlußverteilung nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben worden. (VI 4/480)

Eilenburg. Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachers und Optikers Rudolf Schildein wird nach Bestätigung des angenommenen Vergleichs aufgehoben. (VI 4/481)

Grimma. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Uhrmachers Theodor Georg Trißschler wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben. (VI 4/463)

Heidelberg. Über das Vermögen des Robert Keilhauer, Uhrmachermeister, Hauptstraße 95 und Bahnhofstraße 23, Inhaber der Firma Robert Keilhauer, wurde das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Vertrauensperson ist: Kaufmann und Buchprüfer Oskar Leichtmann. (VI 4/464)

Oederan. Über das Vermögen des Inhabers eines Uhren- und Goldwarengeschäfts Oskar Rudolf Julius Rödl, Kleine Kirchgasse, wurde das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Rechtsanwalt Dr. Planig. (VI 4/483)

Stuttgart. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Hermann Kroth, Uhrmachergeschäft, Uhren- und Goldwarenhandlung, Rotebühlstr. 59, ist nach Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und Vollzug der Schlußverteilung durch Beschluß aufgehoben worden. (VI 4/466)

Wartenburg (Ostpr.). Über das Vermögen des Uhrmachers Franz Off wurde das Konkursverfahren eröffnet. Der Molkereibesitzer Pittel wurde zum Konkursverwalter ernannt. (VI 4/465)

Patentschau

Patentanmeldungen

83a, 34. J. 33837. Gebr. Junghans A.-G., Schramberg (Württbg.). Uhr mit doppelt wirkendem Pendelaufzug für Kraftfahrzeuge u. dgl. 17. 3. 28.

83a, 3. H. 118340. Haller & Benzing A.-G., Uhrenfabrik, Schwenningen a. N. Vorrichtung zum Schutz von selbsttätig aufgezogenen Uhrentriebwerken [gegen Überspannen ihrer Feder. 26. 9. 28.

83a, 13. K. 108245. Otto Kunzmann, Bramfeld b. Hamburg. Umschaltvorrichtung für Zifferblätter von Uhren zum abwechselnden Sichtbarmachen der Stundenziffern von 1 bis 12 und 13 bis 24. 1. 3. 28.

83a, 78. K. 106718. Otto König, Schmiedeberg, Bez. Dresden. Kalenderwerk mit Einrichtung zur selbsttätigen Schaltung des 29. Februar in Schaltjahren. 11. 11. 27.

83a, 84. St. 43014. Anton Steker, Peckelsheim i. Westf. Weckeruhr mit als Eieruhr verwendbarer Einrichtung. 4. 7. 27.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4823. Wer liefert Bestecke, gezeichnet „Thunia“ 90/45? (X/181) E. F. in O.

4824. Welche Großuhrenfabrik liefert Rundrahmen-Uhren mit Echappement-Gehwerk mit Sekunde aus der Mitte? (X/184)

4825. Wer besorgt mir ein Musikwerk für den Untersatz eines holzgeschnittenen Gnomens, der eine Spurbüchse in der Hand hält. Wenn man ein Geldstück in die Spurbüchse warf, wurde das im Sockel befindliche Musikwerk ausgelöst und spielte ein Stück. Der Raum für das Spielwerk beträgt in der Fläche 11 x 15 cm, das Werkchen selbst braucht bei weitem nicht so groß zu sein. Es war jedenfalls ein sogenanntes Hallersches Schweizer Musikwerk, das verlorenging, darin. Wo sind solche noch erhältlich? (X/182) J. P. in St. G.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 6. Mai bis 12. Mai 1929 78 RM., für 835 82 RM., für 925 90 RM. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
1. 5.	2,800	2,820	75,50	76,50-78,00	7,75	8,40
2. 5.	2,800	2,820	75,90	76,90-78,40	7,75	8,40
3. 5.	2,800	2,820	75,90	76,90-78,40	7,75	8,40
4. 5.	2,800	2,820	75,50	76,50-78,00	7,75	8,40
6. 5.	2,800	2,820	75,90	76,90-78,40	7,75	8,40
7. 5.	2,800	2,820	75,90	76,90-78,40	7,75	8,40

Die nächste Nummer erscheint am 17. Mai
Schlussstag für Text . . . am 11. Mai früh 8 Uhr
 für Anzeigen . . . am 13. Mai früh 8 Uhr
 für Arbeitsmarkt . . . am 15. Mai abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschrift. an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königstr. 84



GROSSUHREN • TASCHENUHREN • ARMBANDUHREN
Seit 1874 **Seit 1874**
 — Alle Marken von Weltruf vorrätig —